

DEKRA Testing and Certification GmbH • PF 10 27 48 • 44727 Bochum

DEKRA Testing and Certification GmbH

Standort Bochum
Persönliche Schutzausrüstung
Dinnendahlstraße 9
44809 Bochum
Telefon +49.234.3696-292 /-295
Telefax +49.234.3696-201

Kontakt	Tim Felix Frevert
Tel. direkt	+49.234.3696-217
E-Mail	tim.frevert@dekra.com
Datum	28.05.2025

Unser Zeichen: 20250152 / 343701000
Ihr Zeichen: Antrag vom 17.04.2025
Ihre Nachricht:

Bericht PB 25-090

über zwei Anschlagseinrichtungen Typ B
nach DIN EN 795:2012 und DIN CEN/TS 16415:2017
Typ: ABS-Lock® T und ABS-Lock® T-Max

Auftraggeber: ABS Safety GmbH
Gewerbering 3
47623 Kevelaer

Evaluierer: Tim Felix Frevert, B.Sc.

Dieser Bericht umfasst 6 Seiten und darf ohne schriftliche Genehmigung der DEKRA Testing and Certification GmbH, Persönliche Schutzausrüstung nur vollständig, nicht auszugsweise weiterverbreitet werden.

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Auftraggeber	3
1.2	Auftragserteilung	3
1.3	Auftragsumfang	3
1.4	Ort und Datum der Prüfung	3
1.5	Eingereichte Unterlagen	3
2	Beschreibung	4
2.1	Zusammenfassung der bereitgestellten Herstellerinformationen	4
3	Prüfungen und Ergebnisse	5
3.1	Anforderungen an die Kennzeichnung	5
3.2	Anforderungen an die Herstellerinformationen	5
3.3	Risikobeurteilung	5
4	Hinweis	6

1 Allgemeine Angaben

1.1 Auftraggeber

ABS Safety GmbH, Gewerbering 3, 47623 Kevelaer

1.2 Auftragserteilung

Schriftlicher Auftrag vom 17.04.2025

1.3 Auftragsumfang

EU-Baumusterprüfung zweier Anschlageinrichtungen Typ B nach DIN EN 795:2012 und DIN CEN/TS 16415:2017, Typ: ABS-Lock® T und ABS-Lock® T-Max

Hinweis: Es erfolgt die Rezertifizierung der Produkte. Technische Prüfungen zu den Varianten sind in den Berichten PB 19-020 und PB 20-038 der DEKRA Testing and Certification GmbH, Persönliche Schutzausrüstung dokumentiert.

1.4 Ort und Datum der Prüfung

Tabelle 1: Ort und Datum der durchgeführten Prüftätigkeiten

Pos. Nr.	Prüftätigkeit	Ort ^{*1)}	Datum
1.	Prüfung der Dokumentation	DEKRA Testing and Certification GmbH Dinnendahlstr. 9, 44809 Bochum	Mai 2025
2.	Erstellung des Berichtes		

^{*1)} Bei externen Labortätigkeiten wird grundsätzlich auf DEKRA-eigene Prüfmittel zurückgegriffen

1.5 Eingereichte Unterlagen

Sicherheitshinweise und Prüfbuch

Montageanleitungen

Kennzeichnungen

Technische Zeichnungen

Werks- und Materialzeugnisse

Die eingereichten Unterlagen sind im Anhang zu diesem Bericht zusammengefasst.

2 Beschreibung

2.1 Zusammenfassung der bereitgestellten Herstellerinformationen

Die Anschlagereinrichtungen, Typ: ABS-Lock® T (Bild 1) und ABS-Lock® T-Max (Bild 2) dienen als temporäre Einzelanschlagpunkte zur Sicherung von maximal 3 Personen gegen Absturz. Die Produkte sind für den Einsatz an Stahlträgern ausgelegt und werden durch Klemmen fixiert.

Die Anschlagereinrichtung, Typ: ABS-Lock® T besteht aus zwei Trägerklemmen, welche über eine Gewindestange (M16) verbunden sind. An einem Ende befindet sich ein gekantetes Blech ($t = 8 \text{ mm}$), in das eine Ringöse (M16) eingeschraubt ist. Diese dient zur Aufnahme der mitgeführten Persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz und ist für die Belastung in alle Richtungen vorgesehen. Der Klemmbereich umfasst Trägerflansche mit einer Stärke von 8 mm bis 16 mm und einer Breite von 80 mm bis 320 mm.

Die Variante, Typ: ABS-Lock® T-Max besteht aus einer Klemmenbefestigungsschiene und zwei parallel liegenden Klemmen, die für Flanschstärken von 5 mm bis 30 mm ausgelegt sind. Der einstellbare Klemmbereich beträgt 270 mm bis 1370 mm. Auf der Klemmenbefestigungsschiene ist eine Ringöse montiert, an der der Nutzer seine mitgeführte persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz befestigt. Die Anschlagereinrichtung ist für eine Belastung längs zur Schiene und überkopf ausgelegt.

Beide Varianten bestehen aus korrosionsbeständigem Stahl. Beim ABS-Lock® T kommt zusätzlich verzinkter Stahlguss zum Einsatz.

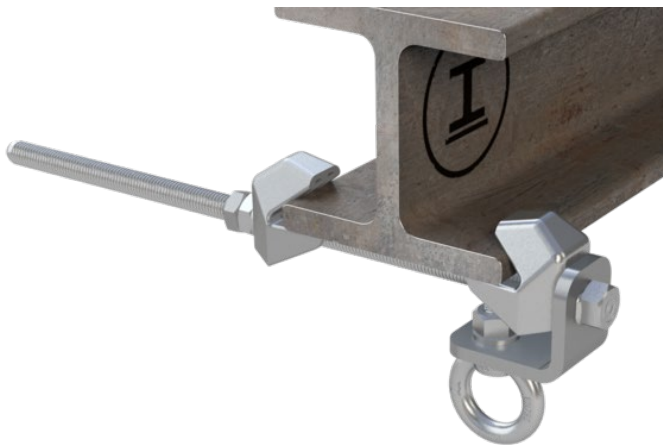


Bild 1: Anschlagereinrichtung,
Typ: ABS-Lock® T

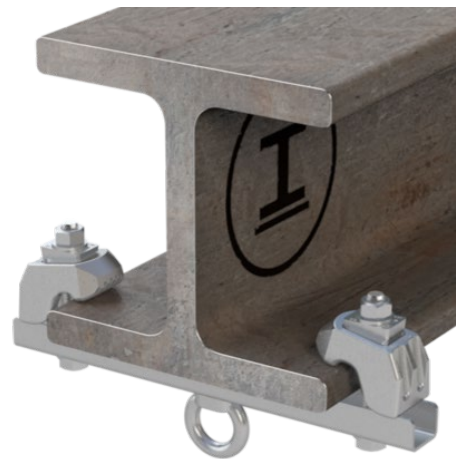


Bild 2: Anschlagereinrichtung,
Typ: ABS-Lock® T-Max

3 Prüfungen und Ergebnisse

Die folgenden technischen Prüfungen sind in den Berichten PB 19-020 und PB 20-038 der DEKRA Testing and Certification GmbH Persönliche Schutzausrüstung dokumentiert:

- Allgemeine Anforderungen
(Ziffer 4.1 – DIN EN 795:2012)
- Anforderungen an die Materialien
(Ziffer 4.2 – DIN EN 795:2012)
- Konstruktion und Ergonomie
(Ziffer 4.3 – DIN EN 795:2012)
- Verformungsprüfung
(Ziffer 4.4.2.1 – DIN EN 795:2012)
- Prüfung der dynamischen Belastbarkeit und Integrität
(Ziffer 4.4.2.2 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4.2.2.1 DIN CEN/TS 16415:2017)
- Prüfung der statischen Belastbarkeit
(Ziffer 4.4.2.3 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4.2.2.2 DIN CEN/TS 16415:2017)

Die folgenden Prüfungen wurden im Rahmen der EU-Baumusterprüfung an den Anschlagseinrichtungen nach DIN EN 795:2012 und DIN CEN/TS16415:2017 durchgeführt:

3.1 Anforderungen an die Kennzeichnung (Ziffer 6 – DIN EN 795:2012 und Ziffer 4 – DIN EN 365:2004)

Auf der Kennzeichnung sind sämtliche Vorgaben der Ziffer 6 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4 DIN EN 365:2004 berücksichtigt.

3.2 Anforderungen an die Herstellerinformationen (Ziffer 7 – DIN EN 795:2012 und Ziffer 4 – DIN EN 365:2004)

In den Informationen die vom Hersteller zur Verfügung gestellt werden, sind sämtliche Vorgaben der Ziffer 7 DIN EN 795:2012, Ziffer 4 DIN EN 365:2004 und Ziffer 1.4. Anhang II der Verordnung (EU) 2016/425 berücksichtigt.

Falls die eingereichten Unterlagen weitere Produkte oder Anwendungen enthalten, die nicht Gegenstand der Beauftragung waren, wurden diese nicht berücksichtigt.

3.3 Risikobeurteilung (Anhang II – Verordnung (EU) 2016/425)

Eine Risikobeurteilung wurde vorgelegt.

4 Hinweis

Die aufgeführten Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die eingereichten Prüfgegenstände.

Dieser Bericht berechtigt nicht zum Anbringen eines Konformitäts-Kennzeichens an den mit dem geprüften Muster übereinstimmenden Erzeugnissen.

Evaluierer:

A handwritten signature in dark ink, appearing to read "Tim F. Frevert", with a long horizontal stroke extending to the right.

Tim Felix Frevert, B.Sc.